

# BEREICHUNG

Das Historische Grenadiercorps 1810 nimmt mit dem heutigen Tag ein früher geübter Brauch des Neujahrinschießen wieder auf, den früher die ledigen Bürgerhöhe pflegten.  
Am Neujahrsmorgen um die 8te Stunde werden zur Erinnerung an die im Jahre 1633 überstandene Winterbelagerung zwölf Salutschüsse abgefeuert. Durch die Fürbitte Gottes und der Schutzpatronin der Stadt "Unsere liebe Frau" wird die tausendjährige Stadt Millingen weiterleben.  
Jeder Salut gilt einem Monat des angebrochenen Jahres und einen Grub an die jeweils bezeichneten Herrmann.

1. Salut dem Heftung Der Schutzpatronin der Stadt "Unsere liebe Frau"
2. Salut dem Heftung Sankt Barbara und Sankt Sebastian dem Schutzpatron des Grenadiercorps
3. Salut dem Heftung Dem Herrn Oberbürgermeister der tausendjährigen Stadt
4. Salut dem Heftung Dem Herrn Bürgermeister der tausendjährigen Stadt
5. Salut dem Heftung Allen Mitgliedern des Stadtrates
6. Salut dem Heftung Allen Ehrenbürgern der Stadt
7. Salut dem Heftung Allen Bürgern der Stadt
8. Salut dem Heftung An das Land Baden
9. Salut dem Heftung An das Haus Fürstenberg
10. Salut dem Heftung Dem Ehrenhauptmann und den Ehrenmitgliedern des Corps
11. Salut dem Heftung An alle Freunde und Gönner des Corps
12. Salut dem Heftung Dem großen Banner des Grenadiercorps und seinen Corpsangehörigen

**WENN** gehe allen Glück und Gesundheit

Obige Ordnung soll immer bestehen bleiben und diese Erkunde wird jeweils vor dem Salut zur Verlesung gebracht.

Mitem zu Millingen, der ehmaligen Reichsfestung der nordrösterreichischen Erblande,  
in der Bertholdsbauer am 1. Heftung Anno 1967.

Der I. Kat  
Herbert Kay

Der II. Kat  
Karl Häbler

Der III. Kat  
Alfred Herrmann

Der Corpsschriftl  
Karl Häbler

Der Corpsschreiber  
Kurt Kuntz

Der Corpsschmied  
Walter Müller

Der Grenadierhauptmann  
Herrmann Grischaber